

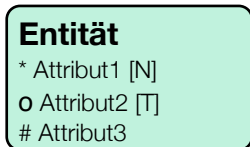
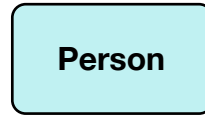
# Anhand der Syntax des Informationsmodell können Sie oder **foryouandyourcustomers** Ihre Informationslandschaft übersichtlich und eindeutig modellieren.

## Syntax

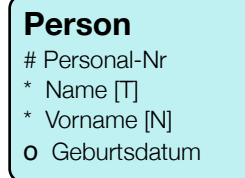
## Beispiel



Entität: Ein Ding / Objekt der Realität, für das wir uns in dieser Miniwelt (Projekt, Bereich, Firma) interessieren.



Entität mit Attributen: Ein Ding / Objekt der Realität mit all seinen Eigenschaften.  
 \* Pflichtattribut  
 o Optionales Attribut  
 # Schlüsselattribut

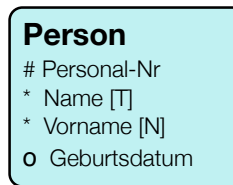


Eine Person hat als Eigenschaften eine (identifizierende) Personal-Nr, obligatorisch einen historisierten Namen, mind. einen Vornamen und optional ein Geburtsdatum.

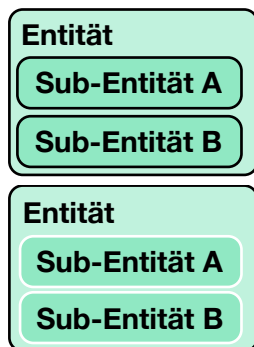
## Beziehungen

- Optional, Quelle kann Verbindung haben
- Pflicht, Quelle muss Verbindung haben
- many, Pflicht, 1 - viele Verbindungen
- many, optional, 0 - viele Verbindungen
- +———— Verbindung ist Teil des Schlüssels

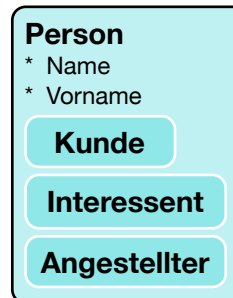
Auf den Verbindungen hat es ein Prädikat (Verb) das Quelle und Ziel semantisch verknüpft. (Immer in beide Richtungen!)



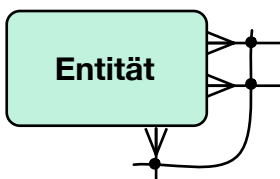
Eine Person (mit verschiedenen Eigenschaften ist zwingend erreichbar über ... und arbeitet optional für ...



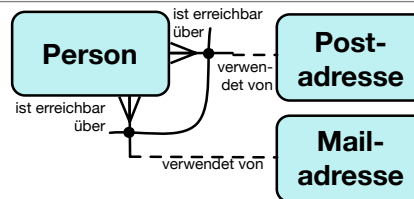
Subentitäten: Eine Entität ist von Subtyp A oder vom Subtyp B. Die Subtypen sind exklusiv (genau einer der Subtypen, schwarzer Rand) oder die Subtypen sind inklusive (keiner bis alle Subtypen, weisser Rand).



Eine Person mit Name und Vorname ist ein Kunde, ein Interessent oder ein Angestellter. Er kann gleichzeitig alle 3 Typen (oder keiner) sein.



Bedingte Beziehung: max. bzw. genau eine der verknüpften Beziehungen gilt.



Person ist entweder erreichbar über eine Postadresse oder über eine Mailadresse.

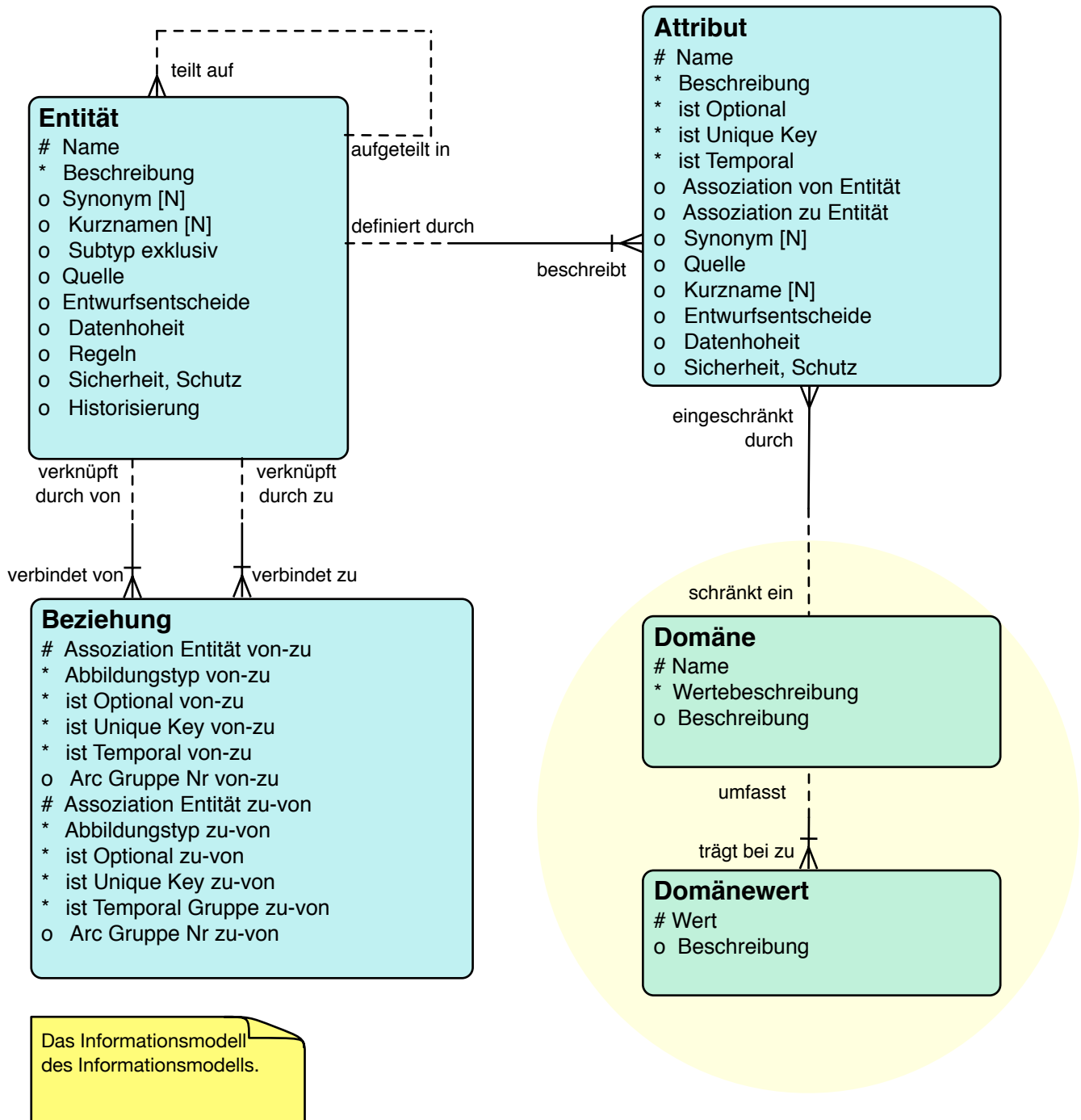
## Notiz

Notiz: Informationen, Fragen, Entscheidungen zum Modellierungsprozess.

Sind externe Contractor auch Angestellte?

Auf einem Blatt haben alle relevanten Regeln zur Beschreibung eines Informationsmodell Platz, inklusive Erläuterung anhand von Beispielen. Für eine detaillierte Beschreibung des Modells, seiner Syntax und seinem Wert für Unternehmen und Software finden Sie im Buch »Informationsmodellierung – Durch Verstehen zu besserer Software« von Stefan Berner (ISBN 978-3-7281-3761-6). Das vorliegende Dokument unterliegt dem Copyright von Stefan Berner.

# Als Beispiel beschreiben wir das Informationsmodell als Informationsmodell.



Als Vereinfachung in der Darstellung werden folgende Attributquantifikatoren verwendet:

[N] Wiederholattribut, das Attribut kann 1 - n Werte des selben Typs haben.

[T] Das Attribut oder die Beziehung sind versioniert / historisiert / temporal.

[L] Der Attributwert kann in mehreren Sprachen vorhanden sein.

So lesen Sie das Informationsmodell (gelber Bereich):

Eine **Domäne**

- hat die Eigenschaften Name (Schlüssel), Wertebeschreibung (pflicht), und Beschreibung (optional).
- kann mehrere Attribute einschränken.
- kann mehrere Domänenwerte umfassen

Ein **Domänenwert**

- hat die Eigenschaften Wert (pflicht) und Beschreibung (optional).
- trägt bei zu genau einer Domäne
- ist identifiziert durch die Kombination aus Beziehung zur Domäne und dem Wert